

Pressemitteilung vom 11. April 2024

Europawahl am 9. Juni 2024: Wahlhelfer:innen gesucht!

BREMEN – Das Wahlamt Bremen sucht noch engagierte Bürger:innen, die bei der diesjährigen Europawahl am 9. Juni 2024 als Wahlhelfer:innen in den Wahllokalen tätig sind. Die ehrenamtlichen Helfer:innen sorgen für die ordnungsgemäße Durchführung sowie Auszählung der Wahl und gewährleisten für die rund 383 000 Wahlberechtigten in der Stadt Bremen einen reibungslosen Ablauf.

Die Wahlhelfer:innen müssen am Wahltag wahlberechtigt sein, das heißt sie müssen die deutsche oder eine Staatsbürgerschaft der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union besitzen, 16 Jahre oder älter sein und seit mindestens drei Monaten in Deutschland oder einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union eine Wohnung innehaben.

Aktuell werden insbesondere noch Wahlvorsteher:innen und Schriftführer:innen für die Urnenwahlvorstände in den Stadtbezirken Süd (Obervieland, Huchting und Woltmershausen, West (Findorff, Walle und Gröpelingen) sowie Nord (Burglesum, Vegesack und Blumenthal) gesucht.

Der Urnenwahlvorstand ist am Wahlsonntag für die ordnungsgemäße Stimmabgabe der Wahlberechtigten zuständig. Hierzu gehören die Ausgabe der Stimmzettel, die Prüfung der Wahlberechtigung und die Freigabe der Wahlurnen. Einsatzwünsche, zum Beispiel in einem bestimmten Wahllokal, werden so weit wie möglich berücksichtigt. Besondere Vorkenntnisse sind für alle Tätigkeiten nicht erforderlich, es werden Schulungen angeboten und Informationsmaterialien zur Verfügung gestellt, in denen die Abläufe genau erläutert werden.

Die Wahlzeit ist von 8 bis 18 Uhr. Die Mitglieder der Urnenwahlvorstände treffen sich am Wahlsonntag um 7:15 Uhr in ihrem Wahllokal, um 8 Uhr wird die Wahl eröffnet. Im Verlauf des Wahltages kann die Arbeitszeit frei eingeteilt werden; zur Eröffnung und zum Abschluss der Wahlhandlung müssen alle Mitglieder des Wahlvorstandes anwesend sein. Nach 18 Uhr wird in den Wahllokalen das Ergebnis für den jeweiligen Wahlbezirk festgestellt. Für den Einsatz als Wahlhelfer:in erhalten die Freiwilligen ein Erfrischungsgeld. Die Höhe richtet sich dabei nach der Funktion der jeweiligen Tätigkeit – es werden bis zu 70 € ausgezahlt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.wahlen.bremen.de

Interessierte melden sich bitte beim:

Statistisches Landesamt Bremen

– Wahlamt –

An der Weide 14-16

28195 Bremen

Telefon: (0421) 361 888 98

E-Mail: wahlhelfer@statistik.bremen.de